

1. DAS WANDERN

Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1
aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

Franz Schubert
op.25/D.795

Mäßig geschwind

Gesang

Klavier

1. Das

1. Wan - dern ist des Mül - - lers Lust, das Wan - dern! Das
2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Vom
3. seh'n wir auch den Rä - - dern ab, den Rä - dern! Das
4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Die
5. Wan - dern, wan - dern, mei - - ne Lust, o wan - dern! O

p *mf*

1. Wan - dern ist des Mül - - lers Lust, das Wan - dern! Das
2. Was - ser ha - ben wir's ge - lernt, vom Was - ser! Das
3. seh'n wir auch den Rä - - dern ab, den Rä - dern! Die
4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne! Sie
5. Wan - dern, wan - dern, mei - - ne Lust, o wan - dern! Herr

p *mf*

F. Schubert / Das Wandern op.25/D.795

1. muß ein schlech - ter Mül - - ler sein, dem nie - mals fiel das Wan - - dern ein, das
 2. hat nicht Rast bei Tag und Nacht, ist stets auf Wan - der - schaft be - - dacht, das
 3. gar nicht ger - ne stil - - le steh'n, die sich mein Tag nicht mü - - de dreh'n, die
 4. tan - zen mit den mun - - tern Reih'n und wol - len gar noch schnel - - ler sein, die
 5. Mei - ster und Frau Mei - - ter - - rin, laßt mich in Frie - den wei - - ter zieh'n und

1. Wan - dern, das Wan - dern, das Wan - dern, das Wan - dern.
 2. Was - ser, das Was - ser, das Was - ser, das Was - ser.
 3. Rä - der, die Rä - der, die Rä - der, die Rä - der.
 4. Stei - ne, die Stei - ne, die Stei - ne, die Stei - ne.
 5. wan - dern, und wan - dern, und wan - dern, und wan - dern.

2. Vom
 3. Das
 4. Die
 5. O

Fine.

1. Das Wandern von Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1

aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier von F. Schubert op.25 / D.795

Mäßig geschwind

Gesang

1. Das	Wan - dern	ist	des
2. Was	ser	ha -	ben
3. seh'n	wir	auch	den
4. Stei -	ne	selbst,	so
5. Wan -	dern,	wan -	dern,

1. Mül -	lers	Lust,	das	Wan -	dern!	Das
2. wir's	ge -	lernt,	vom	Was -	ser!	Vom
3. Rä -	dern	ab,	den	Rä -	dern!	Das
4. schwer	sie	sind,	die	Stei -	ne!	Die
5. mei -	ne	Lust,	o	wan -	dern!	O

1. Wan -	dern	ist	des	Mül -	lers	Lust,	das	Wan -	dern!
2. Was -	ser	ha -	ben	wir's	ge -	lernt,	vom	Was -	ser!
3. seh'n	wir	auch	den	Rä -	dern	ab,	den	Rä -	dern!
4. Stei -	ne	selbst,	so	schwer	sie	sind,	die	Stei -	ne!
5. Wan -	dern,	wan -	dern,	mei -	ne	Lust,	o	wan -	dern!

1. Das	muß	ein	schlech -	ter	Mül -	ler	sein,	dem
2. Das	hat	nicht	Rast	bei	Tag	und	Nacht,	ist
3. Die	gar	nicht	ger -	ne	stil -	le	steh'n,	die
4. Sie	tan -	zen	mit	den	mun -	tern	Reih'n	und
5. Herr	Mei -	ster	und	Frau	Mei -	ter -	rin,	läßt

1. nie -	mals	fiel	das	Wan -	dern	ein,	das
2. stets	auf	Wan -	der	-	schaft	be -	dacht,
3. sich	mein	Tag	nicht	mü -	de	dreh'n,	die
4. wol -	len	gar	noch	schnel -	ler	sein,	die
5. mich	in	Frie -	den	wei -	ter	zieh'n	und

1. Wan -	dern, das	Wan -	dern, das	Wan -	dern, das	Wan -	dern.	2. Vom
2. Was -	ser, das	Was -	ser, das	Was -	ser, das	Was -	ser.	3. Das
3. Rä -	der, die	Rä -	der, die	Rä -	der, die	Rä -	der.	4. Die
4. Stei -	ne, die	Stei -	ne, die	Stei -	ne, die	Stei -	ne.	5. O
5. wan -	dern, und	wan -	dern, und	wan -	dern, und	wan -	dern.	

1. Das Wandern von Wilhelm Müller (1794-1827)

aus Gedichte aus den hinterlassenen Papieren eines reisenden Waldhornisten 1

aus "Die schöne Müllerin" Liederzyklus für Singstimme und Klavier

von

F. Schubert / op.25 / D.795

Klavier

The first system of the piano accompaniment for 'Das Wandern'. It consists of two staves in G major and 2/4 time. The right hand plays a continuous eighth-note pattern, while the left hand plays a simple eighth-note accompaniment. The system ends with a fermata over the final note.

5

The second system of the piano accompaniment, starting at measure 5. It includes a section marked with a 'S' symbol and a piano (*p*) dynamic. The right hand continues with eighth notes, and the left hand has a steady accompaniment. A mezzo-forte (*mf*) dynamic marking appears in the third measure of this system. The system ends with a fermata.

9

The third system of the piano accompaniment, starting at measure 9. The right hand continues with eighth notes, and the left hand has a steady accompaniment. The system ends with a fermata.

13

The fourth system of the piano accompaniment, starting at measure 13. The right hand continues with eighth notes, and the left hand has a steady accompaniment. The system ends with a fermata.

1. Das Wandern von Wilhelm Müller (1794-1827)

F. Schubert op.25 / D.795

17

Musical score for measures 17-20. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff contains a continuous eighth-note melody. The bass staff contains a simple accompaniment of quarter notes. A dynamic marking of *pp* (pianissimo) is placed in the second measure of the treble staff.

21

Musical score for measures 21-24. The score is in G major (one sharp) and 3/4 time. It consists of two staves: a treble staff and a bass staff. The treble staff contains a continuous eighth-note melody. The bass staff contains a simple accompaniment of quarter notes. A dynamic marking of *mf* (mezzo-forte) is placed in the first measure of the treble staff. A repeat sign is placed at the end of the fourth measure in both staves.

Fine.